



 Flüchtlingsrat Thüringen e.V. // Schillerstraße 44 // 99096 Erfurt

Flüchtlingsrat Thüringen e.V.
Schillerstraße 44 // 99096 Erfurt

TELEFON +49 (0) 361 51 80 51-25 // -26

FAX +49 (0) 361 51 88 43 28

E-MAIL info@fluechtlingsrat-thr.de

BANK Flüchtlingsrat Thüringen e.V.
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE98 8205 1000 0163 0262 70
BIC: HELADEF1WEM

WWW.FLUECHTLINGSRAT-THR.DE

Erfurt, den 04.08.2020

PRESSEMITTEILUNG

Erfurt weiterhin Angstraum für Betroffene rechter und rassistischer Gewalt

Nach dem rassistischen Übergriff in der Nacht zum Samstag, den 1. August, im Erfurter Süden und dem nunmehr bereits zweiten brutalen Naziüberfall innerhalb kürzester Zeit fordert der Flüchtlingsrat Thüringen e.V. schnelle Aufklärung und ausdrückliche Konsequenzen für den Schutz von Betroffenen rechter und rassistischer Gewalt in Erfurt und Thüringen.

Mit dem Integrationskonzept der Stadt Erfurt erklärt die Stadt, sie stelle sich entschieden gegen Ausgrenzung und Diskriminierung und bekämpfe alle Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Dabei ist Erfurt seit Jahren trauriger Spitzenreiter in der Chronik rechter Übergriffe in Thüringen der Beratungsstelle ezra. Auf die neuerlichen gewalttätigen Übergriffe innerhalb von zwei Wochen reagiert die Stadtpolitik mit lähmenden Schweigen, während die Stadt selbst zunehmend zum Angstraum für Geflüchtete wird. „Der wiederholte Übergriff muss letztlich spürbare Konsequenzen für organisierte Nazischläger haben.“ erklärt Philipp Millius vom Flüchtlingsrat Thüringen e.V. „Dass die Täter jedoch noch am selben Tag ohne umfassende Aufklärung durch die Staatsanwaltschaft wieder auf freien Fuß gesetzt werden, muss für Menschen, die in ständiger Angst vor Übergriffen leben müssen, wie blanker Hohn wirken.“

Insbesondere der Schutz von Betroffenen muss nun nach Ansicht des Flüchtlingsrates im Zentrum eines entschiedenen politischen Handelns stehen. Ein bedingungsloses Bleiberecht für alle Betroffenen und Überlebenden rassistischer und rechter Gewalt wäre dabei ein erster und wichtiger Schritt mit Signalwirkung.

FLÜCHTLINGSARBEIT
IST KOSTENFREI, ABER IN
KEINEM FALL UMSONST
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE ARBEIT!

→ **SPENDENKONTO**
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE98 8205 1000 0163 0262 70
BIC: HELADEF1WEM

MITGLIED DER BUNDES-
ARBEITSGEMEINSCHAFT
PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

